

An der Herzog August Bibliothek ist im Rahmen des Projekts „EDIKILEX“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine auf 48 Monate befristete Stelle einer / eines

Wissenschaftlichen IT-Mitarbeiterin / IT-Mitarbeiters (m/w/d)
(Entgeltgruppe 13 TV-L)

zu besetzen.

Die Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel ist eine zentrale Institution zur Erforschung der Kulturgeschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit. Sie besitzt bedeutende Sammlungen an Handschriften und alten Drucken sowie einen umfassenden Bestand moderner Forschungsliteratur. In zahlreichen Digitalisierungs-, Erschließungs- und Forschungsprojekten werden die Bestände zugänglich gemacht und wissenschaftlich genutzt.

Das durch das Wissenschaftsförderprogramm „zukunft.niedersachsen“ geförderte Verbundprojekt EDIKILEX bringt fünf Teilprojekte aus den Bereichen Editionswissenschaft, Historische Lexikografie sowie Informations- und KI-Technologie zusammen und entwickelt neue digitale Methoden zur Erschließung historischer Sprach- und Textdaten, erprobt diese interdisziplinär und reflektiert ihren Einsatz kritisch.

Die Stelleninhaberin /der Stelleninhaber soll vor allem folgende **Aufgaben** wahrnehmen:

- Mitarbeit im Teilprojekt „Edition I: Webanwendung und XML-Struktur“ an der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel
- Frontend-Entwicklung für Editions- und lexikographische Daten für unterschiedliche Nutzergruppen
- Bereitstellen von Schnittstellen zu den Softwareentwicklungen in den Partnerinstitutionen
- Zusammenarbeit mit den Partnerinstitutionen (u. a. Universitäten Göttingen und Hildesheim, SUB Göttingen, Niedersächsische Akademie der Wissenschaften)
- Ergänzung vorhandener Standard-Arbeitsumgebungen (z.B. oXygen) um die Nutzbarmachung KI-generierter Daten
- Einspeisen der lemmatisierten und semantisierten Texte in die Wolfenbütteler Digitale Bibliothek (WDB)
- Langzeitarchivierung sowie das Einpflegen der Projektdaten in die Nationale Forschungsdateninfrastruktur (NFDI)
- Entwicklung der Repositorien-übergreifenden XML-Struktur
- Konzeption, Aufbau und Implementierung von Software-Entwicklungs-Workflows und Richtlinien für nachhaltiges, wissenschaftsgeleitetes UX/UI-Design
- Dokumentation der entwickelten Methoden und Software

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Studium (Master oder vergleichbar) im Bereich der Informatik oder Digital Humanities
- Sehr gute Kenntnisse in Anwendungsentwicklung (Java, Python, PHP, Docker) und Webentwicklung
- Nachgewiesene Kenntnisse im Bereich Textkorpora/Textmining
- Erfahrung im Umgang mit XML-basierten Datenmodellen und Standards (z. B. TEI, XSLT)

- Selbständiges Arbeiten und Fähigkeit zur Koordination und Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Team
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit, gute Kommunikationsfähigkeit und Flexibilität

Erwünscht sind:

- Erfahrungen mit Digital Humanities, insbesondere mit digitalen Editionen
- Kenntnisse in Datenaggregation, Datenmodellierung und Schnittstellenentwicklung
- Vertrautheit mit Langzeitarchivierung und Forschungsdateninfrastrukturen (z. B. NFDI)
- Umgang mit Projektmanagement-Tools und kollaborativen Umgebungen (z. B. GitHub/GitLab, AcademicCloud)
- Grundkenntnisse in KI/NLP-Verfahren (z. B. Lemmatisierung, semantische Disambiguierung)
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit geisteswissenschaftlichen Partnern und zur Mitwirkung an Workshops/Tagungen
- Erfahrungen im Bereich Texterkennung (HTR, OCR)

Wir bieten Ihnen:

- einen modernen, familienfreundlichen Arbeitsplatz in einer international bekannten Bibliothek, Forschungs- und Studienstätte mit einem attraktiven und abwechslungsreichen Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima in einem engagierten und aufgeschlossenen Team
- Möglichkeit zur Gestaltung von Infrastrukturen in einem interdisziplinären Umfeld
- eine umfassende und intensive Einarbeitung in den Tätigkeitsbereich
- flexible Arbeitszeiten sowie mobiles Arbeiten (nach Vereinbarung bis zu 40%) oder Telearbeit sind möglich
- Möglichkeiten zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen sowie der individuellen Weiterentwicklung
- eine Jahressonderzahlung im Rahmen des TV-L und Altersvorsorge für den öffentlichen Dienst (VBL)

Die Herzog August Bibliothek strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des NGG in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt behandelt. Ein Nachweis ist beizufügen.

Interessentinnen und Interessenten können sich bei Herrn Torsten Schaßan per E-Mail unter schassan@hab.de über das Arbeitsgebiet informieren.

Aussagekräftige Bewerbungen sind bis zum **16.11.2025** unter Angabe des Kennwortes: **„EDIKILEX IT“ elektronisch** zu richten an:

**Herzog August Bibliothek
Verwaltung
Lessingplatz 1
38304 Wolfenbüttel
E-Mail: verwaltung@hab.de**

Hinweis zum Datenschutz: Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen und zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen gegenüber o. g. Stelle(n) schriftlich oder elektronisch widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf der Einwilligung u. U. dazu führt, dass die Bewerbung im laufenden Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden kann.